

Ressort: Auto/Motor

Zahl der Verkehrstoten im ersten Quartal nahezu unverändert

Wiesbaden, 24.05.2017, 08:14 Uhr

GDN - 621 Menschen sind in den ersten drei Monaten 2017 bei Straßenverkehrsunfällen in Deutschland ums Leben gekommen: Das waren nahezu genauso viele Personen wie in den Monaten Januar bis März 2016 (618 Getötete), teilte das Statistische Bundesamt (Destatis) nach vorläufigen Ergebnissen am Mittwoch mit. Die Zahl der Verletzten stieg um 0,9 Prozent auf rund 77.300. Insgesamt erfasste die Polizei im ersten Quartal 2017 rund 609.500 Unfälle: Das waren 5,0 Prozent mehr als im entsprechenden Vorjahreszeitraum.

Davon waren 550.100 Unfälle (+ 5,4 Prozent), bei denen ausschließlich Sachschaden festgestellt wurde, und 59.400 Unfälle (+ 1,6 Prozent), bei denen mindestens eine Person verletzt wurde. Im März 2017 stieg die Zahl der Getöteten auf deutschen Straßen gegenüber dem Vorjahresmonat auf 219 Personen, die Zahl der Verletzten auf rund 30.500 Personen (jeweils rund + 16 Prozent), teilten die Statistiker weiter mit.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-89816/zahl-der-verkehrstoten-im-ersten-quartal-naezu-unveraendert.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619